Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 12 (1891)

Heft: 18-19

Rubrik: Neue Zusendungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

XII. Jahrgang.

№ 18 & 19.

Bern,

15. Oktober 1891.

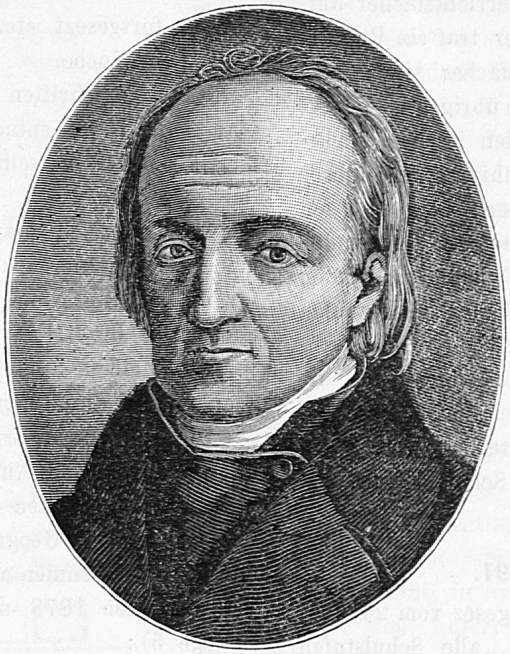
PIONIER

Organ der Schweizerischen permanenten Schulausstellung

Organ des Schweizerischen Vereins für Arbeitsunterricht

Preis pro Jahr: Fr. 1. 50 (franko).

Anzeigen: per Zeile 15 Cts.



Emanuel von Fellenberg

Inhalt: Neue Zusendungen. — Geschichte und Entwicklung des geographischen Unterrichtes in der Schweiz. — Handfertigkeitsunterricht. — Cours de travaux manuels.

Neue Zusendungen:

1) Von Herrn Rektor Lüscher, Bern:
Geschichte des Gymnasiums Basel.
Flora von Winterthur von Dr. R. Keller (Beilage zum Programm der Kantonsschule).
Über den I. Teil von Göthe's Faust. Vortrag von A. W. Gass (Beilage zum Programm der Kantonsschule).
Programm der Kantonsschule Zürich.
Programm des Gymnasiums Schaffhausen.
Programm der Thurgauischen Kantonsschule.
Programm der Bündnerischen Kantonsschule.
Programm des Gymnasiums u. d. Industrieschule in Winterthur 1890/91 und 1891/92.
Programm der Aargauischen Kantonsschule.
Bericht über das Gymnasium in Basel 1890/91.
Einladungsschrift zur Feier des dreihundertjährigen Bestandes des Gymnasiums Basel, September 1889.
Jahresbericht der Lehr- und Erziehungsanstalt des Stiftes Maria-Einsiedeln 1890/91.
Jahresbericht über das Gymnasium Burgdorf 1889/90.
Collège cantonale à Lausanne. Programme d. Cours 1887/88—1889/90.
Quelques mots sur l'instruction publique et privé dans la république Argentine par le docteur J. Zubiour.

Geschichtliche Entwiklung des geographischen Unterrichtes in der Schweiz.

Bern.

I. Periode. 1750—1831.

Die erste Anregung zur Einführung des geographischen Unterrichtes ging aus vom grossen Haller, der, 1766 von Göttingen zurükgekehrt, sofort einen Plan zur Neugestaltung der höhern Schulen in Bern der Regierung vorlegte. Die Anstrengungen Albrecht von Hallers hatten aber, soweit es die Geographie betrifft, anfangs keinen Erfolg. Erst im folgenden Jahrzehnt findet sich dieses Fach auf dem Stundenplan der bernischen Literarschule. Eine wesentliche Verbesserung der bernischen Schulverhältnisse trat erst nach der Revolution ein, als der Samen, welchen Pestalozzi und seine Freunde ausgestreut hatten, in den Nachbarkantonen und Nachbarländern zu keimen begann. Die höhern Schulen der Stadt Bern wurden in der Mediationszeit einer gründlichen Revision unterworfen und mit ansehnlichen Mitteln unterstüzt. Nicht nur in der Literarschule in Bern, sondern auch in den kleinern Städten, wie z. B. in Erlach, erscheint im Jahr 1806 in der Lateinschule die Geographie als Unterrichtsfach; in den Primarschulen hingegen ist davon in diesem ganzen Zeitraum noch nicht die Rede.